

# Inhalt

<b>Vorwort</b>	<b>7</b>
<b>Einleitung</b>	<b>9</b>
<b>Teil I: Grundlagen</b>	<b>13</b>
1. <b>Die Komplexität des Spracherwerbs und dessen Meilensteine</b>	<b>13</b>
1.1 Der Erwerb der prosodischen Kompetenz	13
1.2 Der Erwerb der linguistischen Kompetenz	14
1.3 Der Erwerb der pragmatischen Kompetenz	21
2. <b>Voraussetzungen und Bedingungen des Spracherwerbs</b>	<b>24</b>
2.1 Behaviorismus und Kognitivismus: Allgemeine kognitive Voraussetzungen	26
2.2 Interaktionismus: Sozial-kommunikative Voraussetzungen	30
2.3 Nativismus und Konnektionismus: Neurobiologische und sprachspezifische Voraussetzungen	35
<b>Teil II: Die Klientel der Sprach- und Kommunikationsförderung</b>	<b>42</b>
3. <b>Primäre Störungen der Sprachentwicklung (SSES)</b>	<b>42</b>
3.1 Leit- und Sekundärsymptomatik der SSES	43
3.2 Ursachen der SSES	47
3.3 Diagnostik als Voraussetzung der Sprachförderung bei SSES	50
3.3.1 Frühdiagnose und Förderung bei einem Risiko für SSES	51
3.3.2 Diagnose der SSES und Förderung im Vorschulalter	56
3.3.3 Diagnose der SSES und Förderung im Schulalter	62
4. <b>Sprach- und Lernstörungen: Lese-Rechtschreibstörung (LRS)</b>	<b>71</b>
4.1 Der ungestörte Schriftspracherwerb und dessen Vorläufer	71
4.2 Störungen des Schriftspracherwerbs	75
4.2.1 Symptomatik der LRS	77
4.2.2 Sekundärsymptome und Folgen einer LRS	81
4.3 Ursachen der LRS	82
4.4 Diagnostik als Voraussetzung der LRS-Förderung	84
4.4.1 Frühdiagnose und Prävention von LRS im Vorschulalter	85
4.4.2 Diagnose und Förderung der LRS im Schulalter	90

<b>5. Sekundäre Sprachstörungen: Down-Syndrom</b>	<b>104</b>
5.1 Hintergrundinformationen zum Down-Syndrom	105
5.2 Besonderheiten im Spracherwerbsprozess	107
5.2.1 Präverbale Kommunikation	108
5.2.2 Linguistische und pragmatische Besonderheiten und ihre Ursachen	110
5.3 Möglichkeiten der Sprachdiagnostik und -förderung	114
5.3.1 Diagnostisches Vorgehen: Ein Leitfaden	115
5.3.2 Vorsprachliche Förderung	117
5.3.3 Förderung in der Ein- bis Zwei-Wort-Phase	121
5.3.4 Förderung in der Zwei- und Mehr-Wort-Phase	123
<b>6. Sprache und Verhalten: Pragma-kommunikative Störungen</b>	<b>129</b>
6.1 Zusammenhänge von Sprach- und Verhaltensauffälligkeiten	131
6.2 Diagnose pragma-kommunikativer Störungen	134
6.3 Sprach- und Sprechstörungen als Ursache von sozial-emotionalen Problemen: Beispiel Stottern	136
6.4 Sprach- und Sprechstörungen als Folge von sozial-emotionalen Problemen: Beispiel Selektiver Mutismus	142
6.5 Gemeinsame Bedingungen von Sprach- und Verhaltensauffälligkeiten: Beispiel Autismus	148
<b>7. Mangelnde Sprachbeherrschung:</b>	
<b>Kinder mit Migrationshintergrund</b>	<b>157</b>
7.1 Der erfolgreiche Zweitspracherwerbsprozess	158
7.2 Einflussfaktoren und Ursachen für mangelnde Sprachbeherrschung	164
7.3 Sprachliche Besonderheiten vs. Sprachstörungen	166
7.4 Sprachdiagnostik bei Kindern mit Migrationshintergrund	169
7.5 Sprachförderung bei Kindern mit Migrationshintergrund	173
7.5.1 Alltagsintegrierte Förderung im Setting Familie	174
7.5.2 Alltagsintegrierte Förderung im Setting Kindergarten	177
7.5.3 Alltagsintegrierte schulische und außerschulische Sprachförderung	180
<b>Literatur</b>	<b>183</b>